

<b>Bericht</b>	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 215 - Zoologischer Garten
	Bearbeiter/in Telefon (0202) E-Mail	Jochen Witjes 563 3638 jochen.witjes@stadt.wuppertal.de
	Datum:	06.11.2024
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/1386/24</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>10.12.2024</b>	<b>Ausschuss für Finanzen, Beteiligungs- steuerung und Betriebsausschuss WAW</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Zoologischer Garten - Bericht zu Besucherzahlen und Einnahmen Quartale 1-3 2024</b>		

### Grund des Berichts

Mit dem Beschluss zur Einführung einer neuen Entgeltordnung im Zoologischen Garten zum 01.01.2024 gem. Beschlussvorlage VO/1103/23 wurde der Wunsch der Mitglieder des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW geäußert, zum Ende des 3.Quartals 2024 einen Bericht zur Evaluierung der Besuchszahlen und der Auswirkung auf die Einnahmesituation des Zoos zu erhalten.

### Beschlussvorschlag

Der Bericht der Verwaltung wird entgegengenommen.

### Einverständnisse

entfällt

### Unterschrift

Nocke

## Bericht

### Besuchszahlen der ersten drei Quartale 2024 im Vergleich zu 2023 und 2022:

Jahr	Erwachsene	Kinder	Gesamt
2024	217.897	141.711	359.608
2023	211.127	150.756	361.883
2022	228.694	158.038	386.732

### Besuchsverteilung (Anteil der Erwachsenen und Kinder):

- 2024: Erwachsene 60,6%, Kinder 39,4%
- 2023: Erwachsene 58,3%, Kinder 41,7%
- 2022: Erwachsene 59,1%, Kinder 40,9%

### Einschätzungen zu den umgesetzten Änderungen gemäß Vorlage VO/1103/23:

#### 1. Maßnahme: Freier Eintritt für Kinder bis einschl. 14 Jahre

Ziel dieser Maßnahme war es, mehr Kinder zu einem Besuch im Zoo zu animieren, um auf diese Weise möglichst viele Kinder für den Natur- und Artenschutz zu sensibilisieren. Die 141.711 Kinder, die den Zoo in den ersten neun Monaten 2024 besucht haben, stellen einen Rückgang um 9.045 Kinder, bzw. 6,0% ggü. dem Jahr 2023 und 16.327 Kinder, bzw. 10,3% ggü. 2022. dar. Man muss daher zum aktuellen Zeitpunkt konstatieren, dass der gewünschte Effekt noch nicht eingetreten ist.

#### 2. Maßnahme: Einführung eines Feierabendtarifs (10,00 Euro, ab zwei Stunden vor Zooschließung)

Ziel dieser Maßnahme war es, einen Kurzbesuch im Zoo zum Ende der Öffnungszeiten attraktiver zu machen. In den ersten drei Quartalen 2024 wurden 8.885 Feierabendtickets verkauft. Das sind 4,1% aller zahlungspflichtigen Tickets sowie 2,5% gemessen an den Gesamtbesuchern. Pro Tag ergibt sich ein Schnitt von rd. 32 Tickets. Die Akzeptanz wird als gut eingeschätzt, die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

#### 3. Maßnahme: Aufnahme von Personen ab 67 Jahren in den Kreis der Berechtigten für ein ermäßigtes Entgelt (16,50 Euro)

Ziel dieser Maßnahme war es, dem demografischen Wandel zu begegnen und es Menschen, die das reguläre Renten-/Pensionsalter erreicht haben, zu erleichtern, weiterhin am gesellschaftlichen und kulturellen Leben unserer Stadt teilzuhaben. In den ersten drei Quartalen wurden 8.398 „Senioren-Tickets“ verkauft. Dies entspricht 3,9% aller verkauften Tickets. Die Akzeptanz wird ebenfalls als gut eingeschätzt, die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

#### 4. Maßnahme: Erhöhung des Eintrittspreises für Erwachsene um 0,50 Euro auf 19,00 Euro

Ziel dieser Maßnahme war es, die Einnahmeverluste aus der Einführung des kostenlosen Tickets für Kinder zu kompensieren und den allgemeinen Kostensteigerungen zu begegnen.

**Die Einnahmesituation stellt sich wie folgt dar:**

	<b>Quartale 1-3</b>	<b>Jahresergebnis</b>
<b>2024</b>	3.289.050,60 €	-
<b>2023</b>	2.861.522,22 €	3.582.775,32 €
<b>2022</b>	3.204.122,68 €	4.253.856,84 €

Obwohl die Zahlen für die ersten drei Quartale aufgrund von Monatsauflösungen und Partnerzahlungen, die nicht immer zu den gleichen Zeitpunkten erfolgen, nicht direkt miteinander vergleichbar sind, lassen sie dennoch Rückschlüsse auf die Gesamteinnahmen zu. Die Einnahmen aus dem besuchsstarken Jahr 2022 werden voraussichtlich nicht erreicht, jedoch ist zu erwarten, dass das Jahresergebnis 2023 trotz der insgesamt niedrigeren Besucherzahlen übertroffen wird. Das Ziel der Kompensation der Einnahmeverluste ist somit als erfüllt anzusehen.

#### **Klimacheck**

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung: Wenn mehr Kinder den Grünen Zoo Wuppertal besuchen, können umso mehr Kinder erreicht und für Themen des Natur-, Arten- und Klimaschutzes sensibilisiert werden. Kinder sind die Akteure der Zukunft und wenn der Zoo seinen Bildungsauftrag erfüllt, hat dies eine langfristige positive Auswirkung auf den Klimaschutz.

#### **Kosten und Finanzierung**

entfällt

#### **Zeitplan**

entfällt